

---

# Thementag „Engagiert in der Geflüchtetenhilfe“

## Vom Ankommen zur gesellschaftlichen Teilhabe – Wie weiter im Engagement für, mit und von Geflüchtete(n)?

**6. Juli 2023**

Bildungshaus St. Ursula  
Trommsdorffstraße 29, 99084 Erfurt

Nur mit Hilfe des immensen bürgerschaftlichen Engagements vieler Menschen in Deutschland konnte die Erstversorgung von über einer Million ukrainischer Geflüchteter gelingen. Inzwischen lassen sich neben vielen weiterlaufenden Aktivitäten auch Ermüdungserscheinungen feststellen. Gleichzeitig ist es vielen Geflüchteten gerade auch mit ehrenamtlicher Hilfe gelungen, in Deutschland anzukommen. Nach aktuellen Befragungen könnte sich ca. ein Drittel der Geflüchteten aus der Ukraine auch langfristig und unabhängig vom Ende der Kriegshandlungen vorstellen, hier in Deutschland zu bleiben. Angesichts dieser Situation stellt sich die Frage: Wie geht es weiter im Engagement für, mit und von Geflüchtete(n)?

Im Rahmen eines Thementags für Praxis- und Politikvertreter\*innen möchten wir den Fragen nachgehen: Wie können die geflüchteten Menschen weiter begleitet werden? Welchen Beitrag kann Engagement zu ihrer gesellschaftlichen Teilhabe leisten? Wie können wir neuangekommene, aber auch schon länger in Deutschland lebende Menschen mit Migrationsgeschichte als Engagierte gewinnen? Und was bedeutet das alles für unsere Gesellschaft?

Die Veranstaltung ist **kostenfrei**.

**Anmeldung:** <https://aktion.buerger-fuer-buerger.de/thementag-gefluechtetenhilfe>

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Sophie Leins.

E-Mail: [s.leins@buerger-fuer-buerger.de](mailto:s.leins@buerger-fuer-buerger.de) | Telefon: 0345 / 688 98 202

---

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



## Programm

**Gesamtmoderation:** Dr. Deniz Nergiz

- |           |   |
|-----------|---|
| 11.00 Uhr | <b>Begrüßung</b>  |
| 11.05 Uhr | <b>Speed-Dating zum Kennenlernen</b>  |
| 11.45 Uhr | <b>Überblick über die aktuelle Studienlage und Bedeutung des Forschungsstands für die Praxis</b><br><br>Marina Seddig,<br><i>Deutsches Institut für Integrations- und Migrationsforschung DeZIM</i>   |
| 12.15 Uhr | <b>Rückfragen und Diskussion</b>  |
| 12.45 Uhr | <b>Mittagspause</b>   |
| 13.45 Uhr | <b>Workshopphase</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Neue Engagierte: Das freiwillige Engagement von Geflüchteten stärken</b> (bagfa e.V.)</li><li>• <b>„Menschen stärken Menschen“: Teilhabe mit Pat*innenschaften</b> (BBE)</li><li>• <b>Ukrainer*innen in Deutschland: Willkommensengagement verstetigen</b> (Stiftung Bürger für Bürger)</li><li>• <b>Open Space</b></li></ul>   |
| 15.15 Uhr | <b>Kaffeepause</b>  |
| 15.45 Uhr | <b>Ergebnissammlung der Workshops im Plenum</b>   |
| 16.00 Uhr | <b>Diskussionsrunde mit Vertreter*innen von Bund, Land und Kommune mit:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Dr. Juliane Rapp-Lücke</b>, <i>Referatsleiterin Ehrenamt und Bürgerschaftliches Engagement im Bundesministerium des Inneren</i></li><li>• <b>Mirjam Kruppa</b>, <i>Thüringer Beauftragte für Integration, Migration und Flüchtlinge</i></li><li>• <b>Mohamed Sayed</b>, <i>Ehrenamtlicher Integrationsbeauftragter im Landratsamt Nordhausen</i></li></ul> |
| 16.50 Uhr | <b>Abschlussrunde und Verabschiedung</b>  |
| 17.00 Uhr | <b>Ende der Veranstaltung</b>   |